

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1911

20.3.1911 (No. 79)

Bezugspreis:

direkt vom Verlag vier-
wöchentlich M. 1.60 ein-
schliesslich Trägerlohn;
abgeholt in d. Expedition
monatlich 50 Pfennig.
Durch die Post zugesandt
vierteljährlich M. 2.22, abgeh.
am Postschalt. M. 1.80.
Eingelassener 10 Pf.

Karlsruher Tagblatt.

Anzeigen:

die einseitige Beilage
oder deren Raum 15 Pfg.
Reklamazeile 40 Pfg.
Reklamazeilen billiger.
Rabatt nach Tarif.
Aufgabezeit: frühestens
12 Uhr mittags, spätestens
bis 4 Uhr nachmittags.

Redaktion, Expedition:
Mitterstraße Nr. 1.

Badische Morgenzeitung — Organ für amtliche Anzeigen.

Fernsprechanschläge:
Expedition Nr. 203.
Redaktion Nr. 2994.

Erstes Blatt

Begründet 1803

Montag, den 20. März 1911

108. Jahrgang

Nummer 79

Rauchverbot.

Das Tabakrauchen im ganzen Bereich des **Großh. Hardtwaldes — Wildpark und Bannwald** — ist bis zum 1. Mai d. J. untersagt.
Zu widerhandlungen werden strenge bestraft.
Karlsruhe, im März 1911.
Großh. Hofforst- und Jagdamt.

Wähler! Verrat!

Am Dienstag finden die Wahlen der Beisitzer für das Kaufmannsgericht statt.
Kollegen, wenn Sie sich noch nicht darüber schlüssig sind, welcher Liste Sie Ihre Stimme zu geben haben, dann besuchen Sie die **große öffentl. Versammlung** der Vertreter der Liste 1, welche **heute Montag abend** in der Alten Brauerei Kammerer, Ecke Kaiser- und Waldhornstraße, um **1/29 Uhr** stattfindet. In dieser Versammlung werden wir Sie davon überzeugen, daß die Liste des antisemitisch-reaktionären Deutschnationalen Handlungsgehilfen-Verbandes

eine Gefahr

für unser Fortkommen bedeutet. Die Vertreter dieses Verbandes sind infolge ihrer antisemitischen Gesinnung nicht befähigt, die gesamte Kaufmannschaft zu vertreten. Kollegen, wenn Sie noch ein warmes Herz für unsern Stand haben, wenn Sie wollen, daß wir endlich mit unseren Forderungen an die Regierung vorwärts kommen, dann müssen Sie heute abend durch ihre Anwesenheit in unserer Versammlung dazu beitragen, daß diesen deutschnationalen Antisemiten hier in Karlsruhe

eine Niederlage

bereitet wird, wie er sie noch nie zu verzeichnen gehabt hat.

Auf die Schanzen Kollegen zum fröhlichen Kampfe gegen die Liste 2. Besuchen Sie heute abend unsere Versammlung in der Alten Brauerei Kammerer und geben Sie am morgigen Wahltage Ihre Stimme der

Liste 1, denn sie muss siegen

wenn wir nicht verraten und verkauft sein wollen, wenn wir nicht der Willkür eines Verbandes ausgeliefert sein wollen, welcher sich kein Gewissen daraus macht, die Interessen der Angestellten zum Opfer zu bringen, wenn es sich darum handelt, für den Verband einen Vorteil zu erzielen. Wir werden in der heutigen Versammlung

Enthüllungen

bringen, welche verdienen, allen Kollegen bekannt zu werden.

Auf zur Wahlversammlung in die Alte Brauerei Kammerer, Ecke Kaiser- und Waldhornstraße

heute abend 1/29 Uhr.

Der Wahlausschuss für die Liste 1 der verbündeten kaufm. Vereine.

Lebensbedürfnisverein Karlsruhe.

Die Auszahlung der Dividende erfolgt morgen Dienstag, den 21. März, vormittags von 8 bis 12 Uhr und nachmittags von 2 bis 6 Uhr für die Nummern der neuen Markenbücher von 9501 bis 10200 an unserer Kasse, **Bähringerstraße 47**, gegen Vorzeigen des neuen Markenbuchs.

Kaufmannsgerichtswahl betr.

Wir bitten die Herren Prinzipale, ihren wahlberechtigten Angestellten am **Dienstag, den 21. März** Gelegenheit zu geben, sich an der an diesem Tage, von vormittags 9 Uhr bis nachmittags 2 Uhr, stattfindenden **Kaufmannsgerichtswahl** zu beteiligen.

Deutschnationaler Handlungs-Gehilfen-Verband Ortsgruppe Karlsruhe.

Freiwillige Versteigerung.

Dienstag, den 21. März 1911, nachmittags 2 Uhr, werde ich im Auftrag des Herrn Eugen von Steffeln im Pfandlokal Steinstraße 23 gegen bare Zahlung öffentlich versteigern: 1 Buffet, 1 Spiegelschrank, 2 vollständige Betten, 2 Nachtschische, 1 Nachtschisch mit Spiegelauflage, 1 Musikstisch, 1 Serviertisch, 1 Hausapotheke, 1 Schrank, 1 Schreibtisch (sämtl. Gegenstände massiv eichen), 1 Klavier mit Stuhl, 2 Tische, 2 Sofas, 6 Mohrröhre, 1 eiserne Bettstelle, verschiedene Bilder, 2 Spiegel, 2 große Bilder, „Licht und Recht“, „Die fünf Wäcker Mose“ vom Jahre 1733 und 1738, 1 ganze Kücheneinrichtung und sonst noch andere Haushaltungsgegenstände. Sämtliche Sachen sind sehr gut erhalten. Versteigerung findet bestimmt statt.

Herzog, Gerichtsvollzieher.

Versteigerung.

Dienstag, den 21. März d. J., vormittags 9 1/2 Uhr beginnend, werden **Douglasstraße 14, parterre**, im Auftrage gegen bar versteigert: Aus einem Nachlaß: 1 gut erhaltener Rahmen-Drilling mit Kruppischen Stahlröhren, Kal. 16 u. 9 (Firma J. B. Sauer & Sohn in Subl), 3 Federunterale für Gewehre, 1 Patronengürtel, 1 Büchschloß mit Patronen und diverse Jagdutensilien, 1 Rolle Violeum-Läufer, 1 Petroleumofen, 1 Kinderbadewanne, 2 große Feuerpiegel, 3 eiserne Vorhänge, 1 Doppelleiter, mehrere Silber und bessere Rahmen, 4 vergold. und eichene Wanduhren, 2 antike Leuchter in Bronze; ferner: 1 Sofa mit Seidenbezug und Mahagoniumbau, 1 kleines Plüschsofa mit Kissen, 1 Kanapee und 2 Fauteuils, dunkelblau, 1 Mahagonischisch mit Marmorplatte, 1 antiker Sekretär in Mahagoni, 1 große Violeumvorlage, 1 Bodenstopp, 1 Salonarmatur — Sofa mit 4 Fauteuils — 1 Spieltisch, 1 polierter, kleiner Schreibtisch mit Aufsatz, 1 pol. Buffet, offen, mit Marmorplatte, 1 eichen gen. Speisezimmerstisch, 180 in lang und 120 in breit, 2 Tische, eichen gewischt, 1 Ofenschirm in Rattan und Brandmalerei, 1 zweifach gestr. Wäscheschrank, 1 amerik. Registrierkasse, National, 3 dreifar. Gaslüfter, 1 elektr. Lüfter, 3 dreifar. Gasarme, 1 kupf. Punschbohle etc., wozu einladet

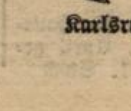
B. Kofmann, Auktionator.

Arbeiter-Diskussionsklub.

Dienstag, den 21. März, abends 1/29 Uhr im Gemeindehaus der Südstadt (Eingang zur Luisenstraße)
Vortrag des Herrn Professor Deug.
Thema: „Die deutschen Kolonien.“
Eintritt für Mitglieder frei, für Nichtmitglieder aus dem Arbeiterstande 10 P., Sonstige 30 P.
NB. Diejenigen Arbeiter-Klubmitglieder, welche die am 29. März vom **Verein** in der Festhalle zu veranstaltende Aufführung der **Missa** solemnis von Beethoven zum ermäßigten Eintrittspreis von 50 P. besuchen wollen, mögen dies in der Klubversammlung (oder auch schriftlich bis spätestens 22. März dem Klubvorstand) mitteilen.
Der Vorstand.

Freiwillige Feuerwehr Karlsruhe.

Die Wahlen der einzelnen Kompanien finden wie folgt statt:
Montag, den 20. März 1911, 8 Uhr, II. Kompanie, zur Reichspost (Kamerad Schmidt);
Dienstag, den 21. März 1911, 8 Uhr, III. Kompanie, zur Karlsburg (Kamerad Raug).
Die Wahl des Oberkommandanten und II. Kommandanten findet am **Donnerstag, den 23. März 1911, abends 6 Uhr, im großen Rathsaal** statt.



Karlsruhe, den 14. März 1911.

Der Verwaltungsrat.
Heuser. Müllst.

Fahrnis-Versteigerung.

Dienstag, den 21. März, nachmittags 2 Uhr, werde ich im Auftrage **Steinstraße 6, 3. Stock,** gegen bare öffentlich versteigern: 3 komplette Betten, 5 Wäschkommoden, 5 Nachtschische, 2 Divans, 1 Sofa, 2 Chaiselongues, 3 Schifftomere, 2 Schreibtische, 3 Handtuchständer, 6 Stühle, 1 Trumeau, 2 Spiegel und noch verschiedene. Liebhaber ladet höflichst ein.
J. Madener, Auktionator.

Ausstellung von Pastinello-Handarbeiten.

Vollständiger Ersatz für Seidenstickerei.
Aparte Neuheit für Decken, Kissen, Läufer, Kostüme, Gesellschaftskleider, Blusen etc.
Rasch und leicht zu erlernen **ohne** Vorkenntnisse.
Vierwöchentlicher Unterricht mit Material 35 Mk.
Einzelne Stunden 1 Mk.
Lammstraße 6, nächst der Kaiserstrasse.
Täglich geöffnet von 9 bis 12 und 2 bis 5 Uhr.
Zu zahlreichem Besuch ladet ein
Johanna Kopp, Malerin, Freiburg.

Zurückgesetzte Beleuchtungskörper für Gas und Elektrisch

zu bedeutend reduzierten Preisen im Laden, Hebelstraße 3.

Emil Schmidt & Cons.

Größte Auswahl neuester Modelle in der Stadtfiliale und den Ausstellungsräumen Kaiserstraße 209.

Karl Schwarz Karlsruhe Kaiserstr. 150

vis-à-vis d. Hauptpost — Tel. 56
Lampen und Ersatzteile für Gas, elektr. Licht, Petroleum u. Spiritusglühlicht.
Badeeinrichtungen, Bidets, Nachtschische, Krankentische, Eisschränke, Gas- und Petroleumheizöfen etc.
Rabattmarken. Prompter Versand nach auswärts

Versteigerung.

Am **Mittwoch, den 22. März d. J.**, vormittags 10 Uhr, findet auf dem Zeughaushofe — Kaiserstr. 6 — der Verkauf von alten und aussonderten Gegenständen öffentlich an den Meistbietenden statt.
Artilleriedepot Karlsruhe.

Zwangs-Versteigerung.

Dienstag, den 21. März 1911, nachmittags 2 Uhr, werde ich in Karlsruhe im Pfandlokal, Steinstraße 23, gegen bare Zahlung im

Wollstreitungswege öffentlich versteigern:
1 Bücherschrank, 3 Buffets, 2 Spiegel mit Goldrahmen, 2 Schreibtische, 2 Risten Kerzen, 5 Dußend Normalhemden, 4 Dußend Küchenhandtücher, 20 Gros Kadeletus, 1 Fahrrad, 1 Nähmaschine, 3 Berillos, 1 Harmonium, 1 Divan, 3 Wäschkommoden, 1 Glaschrank und 2 Ladenaufhänger.
Karlsruhe, 18. März 1911.
J. i. t., Gerichtsvollzieher.

Neuheiten

in eleganten Modellkleidern.

Neuheiten

in aparten Kostümen und Schneiderkleidern.



Neuheiten

in aparten Frühjahrs-Umhängen und Mänteln.

Neuheiten

in eleganten englischen Paletots, Raglans mit u. ohne Abseite.

Hirt & Sick Nachf.

Erstklassiges Spezialhaus für Damen-Konfektion.

Neuheiten

in aparten Kostümrocken.

Neuheiten

in Pariser, Wiener, Brüsseler Modellblusen unerreichte Auswahl.

Neuheiten

in schwarzen Paletots, beste Ausführung und Garantiestoffe.

Wegen baulicher Veränderung

bewillige ich auf mein **großes Lager** in **Beleuchtungskörpern** für **Gas, Elektrisch** und **Petroleum** **doppelte Rabattmarken** oder **10% in bar.** Zurückgesetzte **Beleuchtungskörper** zu bedeutend ermäßigten Preisen

Jos. Meeß, GrobH. Hoflieferant
Karlsruhe, Erbprinzenstr. 29.

Colosseum.

Waldstr. 16/18 ☐☐ Telephon 1938.

Mittwoch, den 22. März u. Samstag, den 25. März, jeweils nachmittags 4 Uhr:

Große Familien- u. Kinder-Vorstellung bei billigen Eintrittspreisen.

Erwachsene: Saal Mk. 1.— Seitengalerie Mk. —.50.
Kinder: Saal Mk. —.50 Seitengalerie Mk. —.25.

Gastspiel
Grand-Zirkus-Liliput
Münstedt
sowie das übrige erstklassige Elite-Programm.

Anschließend an obiges Inserat, mache ich die verehrten Herrschaften darauf aufmerksam, daß ich zu den

Nachmittag-Vorstellungen

für Kaffee, Tee, Chocolate, Cacao, Kuchen, Gebäck etc.

zu zivilen Preisen weitgehend Sorge tragen werde.

Hochachtend

Josef Ullmer, Restaurateur.

Müller-Extra

Zweiter Wettbewerb (Schlusstermin: 1/12 1911)
10000 Mark Preise!

1) Für aus „Matheus Müller“-Korken hergestellte Gegenstände
2) für die größte Anzahl eingesandter „Matheus Müller“-Korken sind folgende Preise ausgesetzt:

2 erste Preise à	Mk 1000 =	Mk 2000,00
2 zweite „ „	700 =	1400,00
2 dritte „ „	500 =	1000,00
4 vierte „ „	200 =	800,00
8 fünfte „ „	100 =	800,00
300 Frost- „ „	10 =	3000,00
1 Prämie von	1000 =	1000,00
		10000,00

für den Gegenstand, zu dessen Herstellung die meisten Korken verwendet wurden. **Sämtliche Korken mit dem Brand „Matheus Müller“ sind zulässig.** Die Einsendungen sind mit dem Vermerk: **„Müller-Extra-Wettbewerb 1911“** frankiert an die Sekkellerei Matheus Müller Elville bis zum 1/12 1911 einzusenden. **Sämtliche preisgekürzte Einsendungen werden mit allen Rechten Eigentum der Firma Matheus Müller.** Rücksendung der nicht prämierten Gegenstände erfolgt nur auf besonderen Wunsch, wenn Rückporto beigefügt wird. **Unverarbeitete und lose Korken werden vernichtet.** Für etwaige Beschädigungen oder Verluste wird kein Ersatz geleistet. Die Jury besteht aus den Herren: **Kunst- & Maler Günther-Schwerin, Consul Günther Wiesbaden, Ernst Frowald Berlin-Wilmersdorf** und den Inhabern der Firma **Matheus Müller Elville**
Matheus Müller
Hoflieferant,
Elville

Großherzogl. Hoflieferant empfiehlt
Friedrich Glos **F. Wolff & Sohn's**
F. Wolff & Sohn's Detail-Parfümerie **Medizinische Seifen**
Kaiserstraße 104, Herrenstr.-Ecke, gegen Haut-Krankheiten.

Stadt, Festhalle.
Heute Montag, den 20. März 1911
Einmaliges Gastspiel
des Max Reinhardt-Ensembles
„**König Oedipus**“.
Tragödie von Sophokles.
Mitwirkende: **Ferdinand Bonn, Rosa Bertens, Josef Klein, Hans Werder, Alfred Breiderhoff, Ernst Benzinger.**
Einlass 7 Uhr. Anfang 8 Uhr. Ende 10 Uhr.
Bei Beginn der Vorstellung werden die Saaltüren geschlossen.
Vorverkauf: **Hugo Kuntz,**
Hofmusikalienhandlung, Kaiserstr. Telephon 1850.
Preise der Plätze: Mk. 15.— bis Mk. 3.—.

Das Stimmen sowie alle Reparaturen an Flügeln, Pianos und Harmoniums werden gerne angenommen und zu konkurrenzlos billigen Preisen gewissenhaft unter Garantie ausgeführt.

Eugen Kümmerle, Klavier-techniker
Amalienstr. 18, p., Hinterrhaus.
Ebendasselbst ist ein gebrauchtes Piano, wenig gespielt, für 380 Mark zu verkaufen.

„**Krokodil Karlsruhe**“.
Jeden Montag und Donnerstag
Schlachttag.

Vogelfutter

einigen, sowie in bestbewährten Mischungen für jede Vogelart:

la **Commerzrüben,**
la gereinigte **Kanariensaat,**
la ff. **Kanariensaat**
(Spezialität).

Bremer Kraftviehback mit Karotten, Gersteflocken, Gerst, Pinienkerne, Weizen, Weizenmehl für frische und nicht frische Vögel.

Milchpulver u. **Insektenpulver.**
Vollständig und sauber gearbeitete **Vogelfütterung, Einsatz- und Transportbatter,** sowie alle Arten **Vogelfütterung** in Glas und Porzellan, **Metallkästen** zur **Vogelzucht** und **Pflege.**

Niederlage der **Bohlfischen Vogelfütter.**
Verband nach answärts.

Carl Weiß **Wahlhofg.**
Samenhandlung,
Zähringerstraße 96,
gegenüber dem Rathaus,
Karlsruhe.

Gioth's
Seife

ebenfalls vorzüglich für Haushalt wie zum Händewaschen für Küche, Hotel, Toilette, Büro, Fabrik, Krankenhäuser u. j. w.

Sparamer Verbrauch aromatischer Geruch. Wertvolle Geschenke.

Wie neu werden die empfindlichsten Farben, wollen und seidene Stoffe, wenn mit **Gioth's Seife** gewaschen und greift dieselbe die zartesten Hände nicht an.
p. Stück 10, 15 u. 18 Pfg.

Karl Trapp, Tapezier-Werkstätte — Kaiser-Allee 13. Reparaturen, Aufhängen von Vorhängen prompt und billig.

Kochherde,
ff. email u. 50. u. lackiert u. 25. an bei **J. Meeß,** Doulasstraße 24.